Nachttischen herab und gleich darauf schleuberst du auch noch das Tischen felbst zu Boden."

"Heinz-Hahn ist mit seiner Flugmaschine gegen die Sonne gefahren und ist abgestürzt," stammelte Klein-Lotichen, noch vollkommen verwirrt von all dem Schrecklichen, das sie im Traum gesehen hatte. "Und auch alle anderen sind heruntergesallen. Heinz hat sie alle übersahren. Auch dich, liebe Urte. Du sielst mit deinem Reiseford in Großväterchens Stachelbeersträucher."

"Ach du mein liebes Immelchen, sogar nachts treibt der Rotkopf Unfug," ächzte Urte, während sie den Nachttisch aufhob und die
Scherben beseitigte. "Ich wollte, der Bengel wäre wirklich von
irgendwo heruntergestürzt und müßte mindestens acht Wochen lang
zu Bett liegen; dann wären wir ihn wenigstens für einige Zeit los.

— Und nun schlase, Aeschen, und bemühe dich, nicht wieder von dem
Unband zu träumen, der dir im Wachen ebenso wie im Schlas nur
Aufregungen und Unruhe bereitet," schloß sie und suchte wieder ihre
Lagerstatt auf.

14. Rapitel.

So will ich dir ein Brieflein schreiben, Darin mein Herz dir schiitten aus.

Der andere Tag war ein Sonntag, und am Nachmittag bieses Tages fand der Großvater, als er sein Schläschen beendet hatte und nach dem Speisezimmer gehen wollte, um dort den Kaffee einzunehmen, einen Brief auf seinem Schreibtisch liegen.

Er trug die Aufschrift:

"Un mein liebes Grofpaterchen!"

und beshalb öffnete der Großvater das Kuvert, nahm die drei Bogen heraus, die darin lagen, setzte sich an das Fenster und las folgendes: